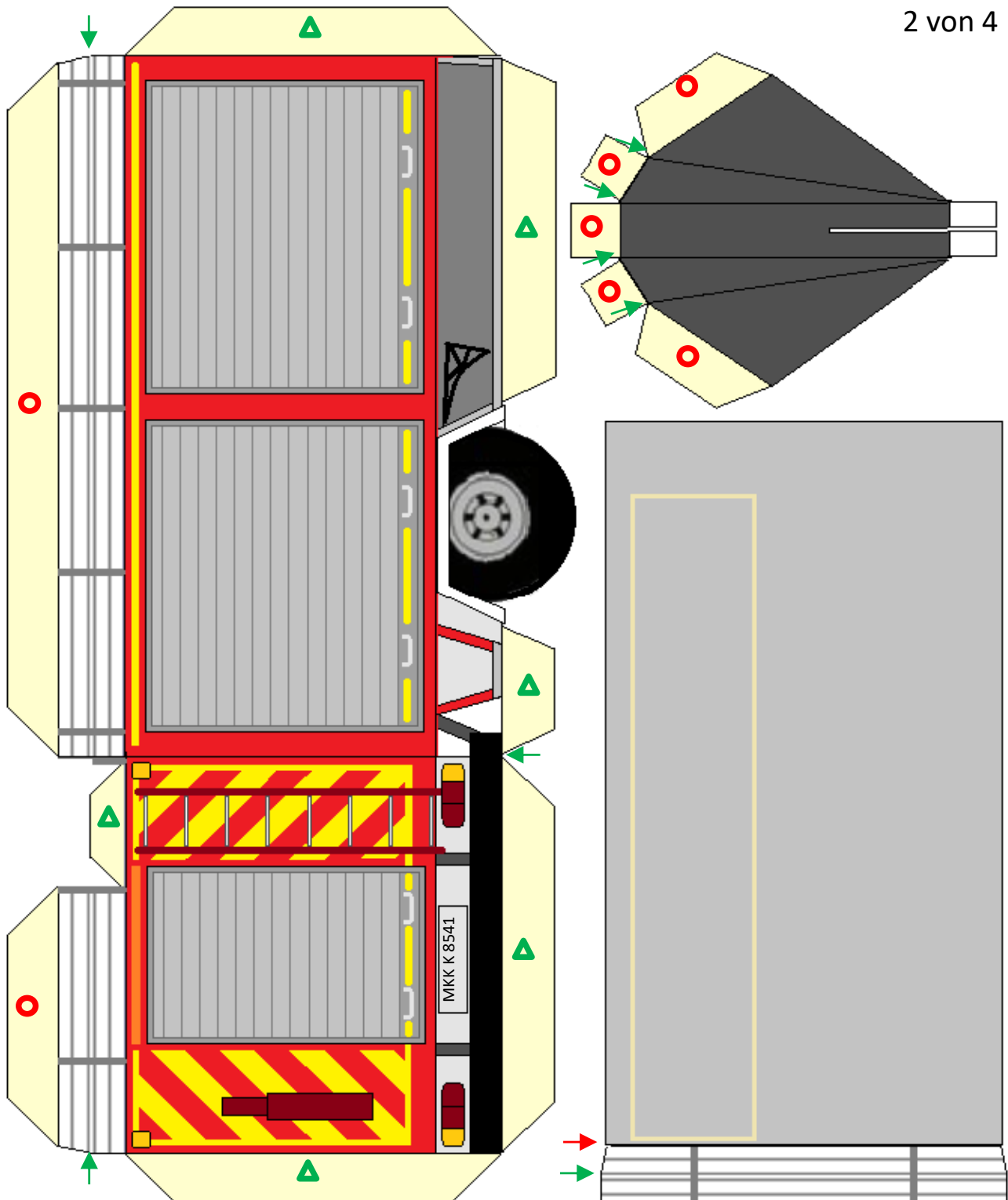


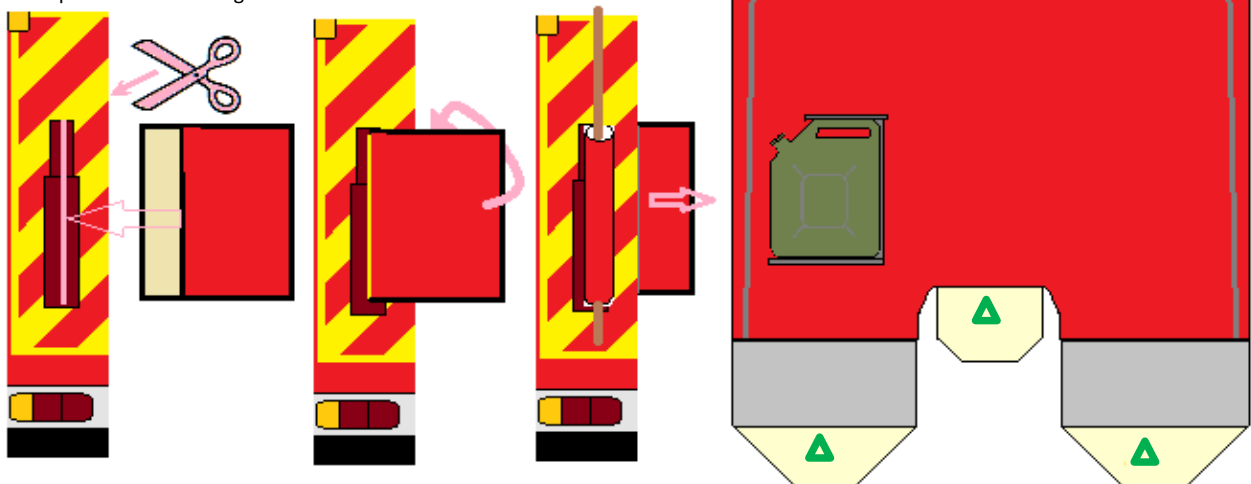
Für den Lichtmast wird ein Zahnstocher o. Schaschlikspieß gebraucht.

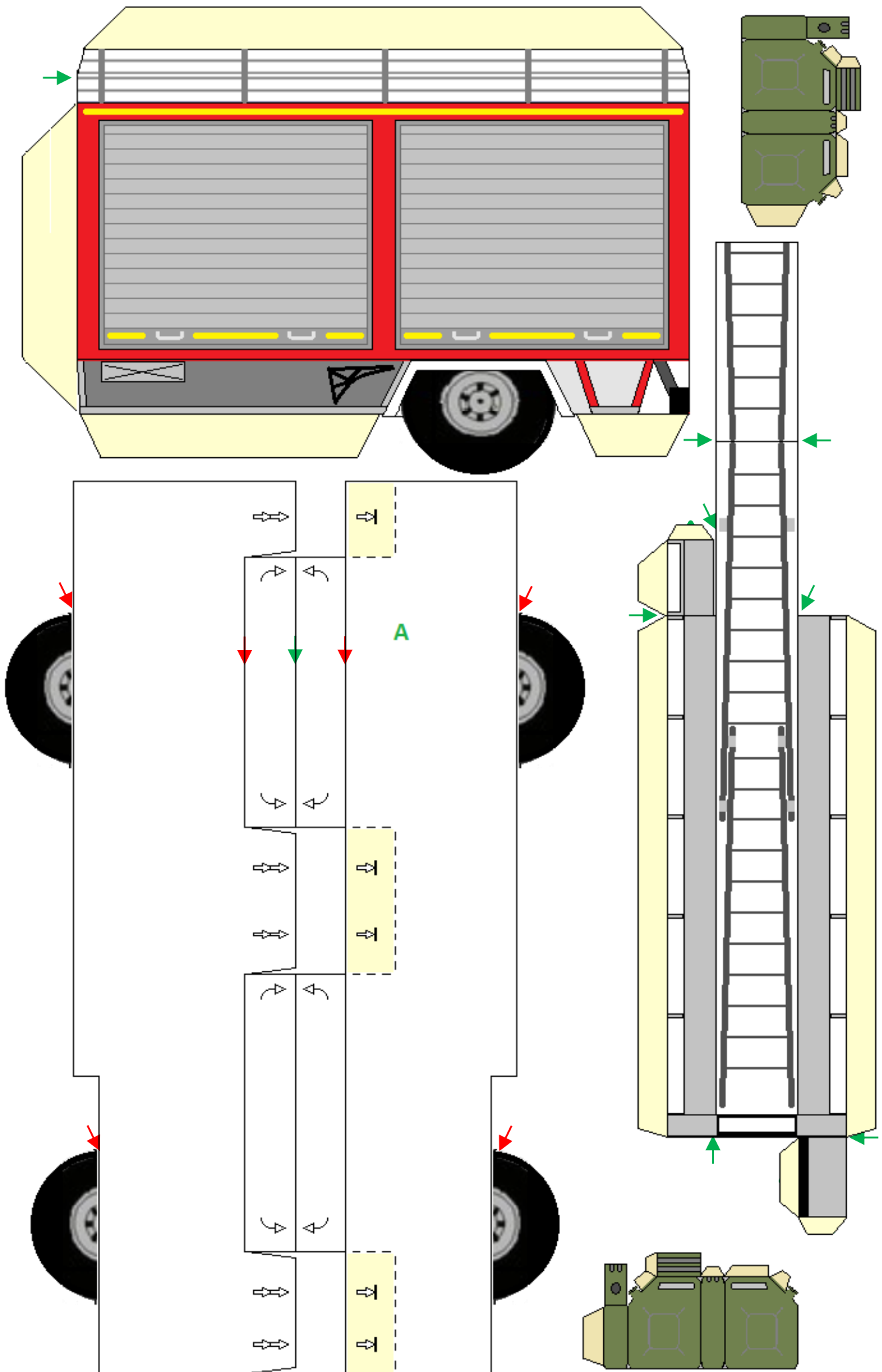
Rüstwagen des Main-Kinzig-Kreises im 1. Wasserrettungszug MKK

Standort: DLRG OG Maintal

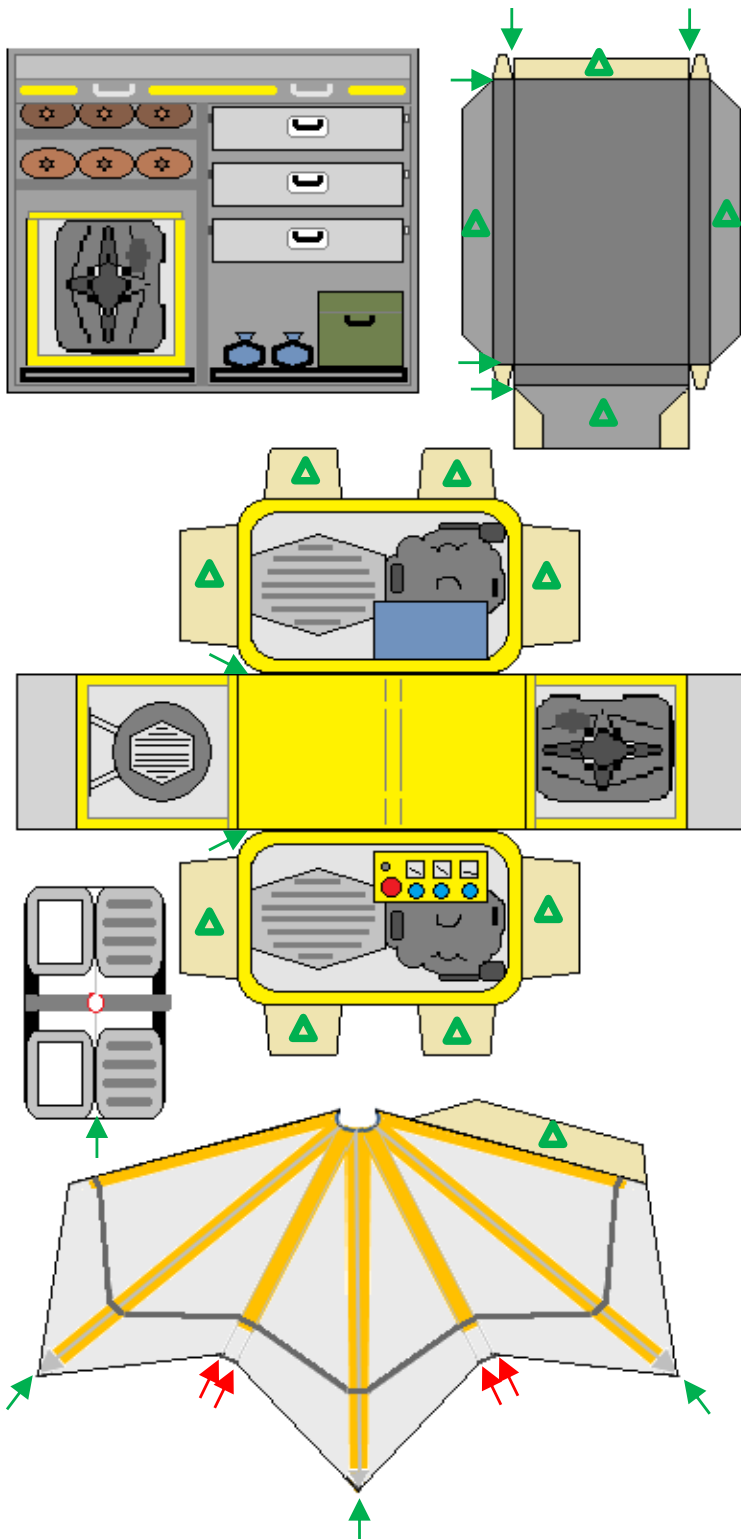


Lichtmast entweder einfach aufkleben oder schieb- und drehbar mittels einer Papierschleife anbringen.





auf die Montager Reihenfolge an. Am besten erst einmal Teil für Teil ausschneiden und sofort alle Knickstellen möglichst genau an der Linie über eine scharfe Kante (z.B. Geodreieck) falzen. Mit einem **grünen Dreieck** bzw. **Richtungspfeil** markierte Stellen werden dabei **nach hinten gebogen** (die weißen Rückseiten zusammenklappen), **rote Kreise / Pfeile** zeigen an, das die **Bildseiten aufeinander** gelegt werden.



1. Auffaltung der Bodenplatte kleben
2. Getriebekeil mit den Klebflächen innen an Fahrerhausrückwand kleben, erst nach dem Trocknen die rosa Stützfläche abschneiden.
3. Fahrerhaus vom Dach nach unten, Fläche für Fläche kleben.
4. Lichtmast bauen und später am Heck ankleben oder jetzt die Papierhülle entsprechend der Skizze anfertigen. (Papierstreifen unter der Schere aus der Zeichnung benutzen).
5. Kofferaufbau zusammenkleben.
6. Koffer auf die Bodenplatte kleben.
7. Getriebekeil des Fahrerhauses unten in die Kofferfront einstecken und das ganze Fahrerhaus mit der Bodenplatte verkleben.
8. Der vordere rechte Geräteraum kann auch geöffnet dargestellt werden. Dabei kann das gelbe Stromaggregat auf die graue Auszugsplatte und dann beides zusammen auf das Bild des geöffneten Geräteraums geklebt werden.
9. Rundumkennleuchten und Leiternkasten auf dem Dach komplettieren den Bausatz.
10. Um die Lichtbrücke auf das Dreibeinstativ (orange) zu stellen, wird wie beim Lichtmast ein Zahnstocher o.ä. benötigt.

Rüstwagen des Main-Kinzig-Kreises im 1. Wasserrettungszug MKK

Stromerzeuger 10KVA(fest)+5KVA(mob.)

Mech. Zugeinrichtung 6 t

Standort: DLRG OG Maintal

